

Übersetzung vom Russischen

Die Bewohner von Charkiw wollen keinen Krieg und sind bereit, ihre Häuser und ihre Heimatstadt im Falle der militärischen Aggression zu verteidigen.

Das erklärte der Oberbürgermeister von Charkiw Ihor Terechow heute, am 26. Januar in seinem Interview an Journalistin Isabel Churshudyan vor der amerikanischen Zeitung «The Washington Post».

Der Oberbürgermeister betonte, dass die Stadtbewohner Charkiw lieben und wollen nicht, dass die Stadt das Schicksal von Donezk und Lugansk wiederholen.

“ Wir werden uns alle wie eine Mauer stellen – sowohl die Bewohner von Charkiw als auch alle Ukrainer – zum Schutz der Stadt Charkiw. Aber ich glaube nicht, dass die Russen angreifen werden. Heute geben sich alle Mühe, um keine Aggression zuzulassen – Präsident der Ukraine, Office des Präsidenten, und unsere Diplomaten und internationale Partner. Alle verstehen, dass der Krieg nicht nötig ist. Und die Menschen treten auch gegen die Aggression auf, sie werden nicht schweigend das alles dulden. Wenn dein Haus angegriffen wird, was machst du dann? Du verteidigst das. Daher haben die Charkiwer immer ihre Häuser verteidigt und werden auch verteidigen. Und Charkiw ist unser gemeinsames Haus“, betonte Ihor Terechow.

Das volle Interview des Oberbürgermeisters für die Zeitung «The Washington Post» wird in den nächsten Tagen veröffentlicht.